

Elena Stadnik

Linguistik im Deutsch- unterricht

Teil 1: Eine Einführung. Phonetik,
Phonologie und Graphemik



PR^{ac} SENS

Bachelor
Master

11

studies

Klappentext

Das Lehrwerk führt in die linguistischen Teildisziplinen der Phonetik, Phonologie und Graphematik ein und behandelt ihre Grundbegriffe, z.B. *Laut* und *Buchstabe*, *Phonem* und *Phonemvariante*, *kurze* und *lange Vokale*, *stimmlose* und *stimmhafte Konsonanten*, *Auslautverhärtung* etc. Alle Begriffe werden anhand des Deutschen erörtert, aber auch viele andere Sprachen werden herangezogen, mit dem Ziel fachlich fundierter Sprachenvergleiche im Rahmen des schulischen Deutschunterrichts. An die theoretischen Ausführungen schließen konkrete Anregungen für den Unterricht sowie Übungen für die Aus- und Fortbildung (angehender) Lehrender. Die Übungen beinhalten u.a. eine Analyse gängiger Schulbücher, die zeigen, auf welche Art und Weise linguistische Grundbegriffe und Konzepte hier Einzug finden. Die Themen dieses Lehrwerks wurden bewusst auch in Hinblick auf das *österreichische Deutsch* und seine charakteristischen Merkmale im Unterschied zum *Bundesdeutschen* ausgewählt, so dass auch diese beiden Varietäten Gegenstand der Sprachenvergleiche sind. Schließlich untermauern die vielen hier hergestellten Bezüge zu den Lehrplänen und den Bildungsstandards für das Fach Deutsch die Relevanz der behandelten fachlichen Inhalte.

Elena Stadnik

Linguistik im Deutschunterricht

Unter besonderer Berücksichtigung des
österreichischen Deutsch, des Deutschen
als Fremd- und Zweitsprache sowie von
Migrantensprachen

Teil I: Eine Einführung. Phonetik,
Phonologie und Graphemik

Praesens Verlag

Bachelor
Master

11

Studies

Im Gedenken an Elmar Ternes (1941-2020)

Gedruckt mit Unterstützung der Hochschulstiftung der Erzdiözese Wien

© 2020 Praesens Verlag | <http://www.praesens.at>

Cover-Bild: © Designed by Jannoon028 | Freepik

Verlag und Druck: Praesens VerlagsgesmbH. Printed in EU.

ISBN: 978-3-7069-1066-8

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	7
1 Linguistik und schulischer Sprachunterricht	12
2 Linguistik und ihre Teildisziplinen	14
3 Phonetik, Graphemik und Orthographie	21
3.1 Laute und Buchstaben	23
3.1.1 Exkurs: Schriften anderer Sprachen	24
3.1.2 Aufgaben für die Praxis	28
3.2 Kurze und lange Vokale	29
3.2.1 Exkurs: Vokal- und Konsonantenquantität in anderen Sprachen	31
3.2.2 Aufgaben für die Praxis	38
3.3 Für welchen Laut steht der Buchstabe <ä>? Zum Problem offener und geschlossener Vokale	39
3.3.1 Exkurs: der Vokal [ɛ] in anderen Sprachen	46
3.3.2 Aufgaben für die Praxis	49
3.4 Stimmlose und stimmhafte Konsonanten	50
3.4.1 Exkurs: Stimmhaftigkeitskorrelation in anderen Sprachen	53
3.4.2 Aufgaben für die Praxis	54
3.5 Für welche Laute stehen die Buchstaben <s, ss, ß>?	55
3.5.1 Exkurs: [s] und [z] in anderen Sprachen	57
3.5.2 Aufgaben für die Praxis	58
3.6 Die sog. Auslautverhärtung	59
3.6.1 Exkurs: Auslautverhärtung in anderen Sprachen	60
3.6.2 Aufgaben für die Praxis	60

3.7	Die Behauchung von <p, t, k>	61
3.7.1	Exkurs: die Behauchung in anderen Sprachen	62
3.7.2	Aufgaben für die Praxis	63
3.8	Der sog. Knacklaut	64
3.8.1	Exkurs: der sog. Knacklaut in anderen Sprachen	66
3.8.2	Aufgaben für die Praxis	67
4	Phonologie	68
4.1	Das Phonem	69
4.1.1	Exkurs: das Phonemsystem des Deutschen	71
4.1.2	Exkurs: Phonemsysteme anderer Sprachen	74
	a) Arabisch	75
	b) Türkisch	78
	c) Russisch	80
4.1.3	Aufgaben für die Praxis	82
4.2	Fakultative Phonemvarianten	83
4.2.1	Exkurs: fakultative Phonemvarianten in anderen Sprachen	85
4.2.2	Aufgaben für die Praxis	86
4.3	Kombinatorische Phonemvarianten	86
4.3.1	Exkurs: kombinatorische Phonemvarianten in anderen Sprachen	88
4.3.2	Aufgaben für die Praxis	89
4.4	Zum Begriff der phonologischen Bewusstheit	91
4.4.1	Phonologische Bewusstheit und sprachliche Herkunft	95
4.4.2	Aufgaben für die Praxis	96
	Literatur	99
	Sprachenregister	111
	Register linguistischer Termini	111
	Abkürzungen	113